

Geschichte[n] der deutsch-jüdischen Diaspora

Ein Publikationsprojekt

Mitteilungen des Vereins ehemaliger Hamburger, Bremer und Lübecker in Israel (10.6.1992)

Datum	10.06.1992
Ort	<u>Tel Aviv-Jaffa</u>
Quellenart	Text
Rechtenachweis	Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt und darf nur mit Einwilligung der Rechteinhaber vervielfältigt und veröffentlicht. Es darf zu wissenschaftlichen oder privaten Zwecken heruntergeladen werden.
Herunterladen	<u>Für wissenschaftliche oder private Zwecke herunterladen</u>
Quellenbeschreibung und Interpretation	<u>Erstaunliche Erinnerungsgemeinschaften. Die Vereine ehemaliger Hamburger und Hamburgerinnen in Israel (Jana Matthies)</u>

Quellenbeschreibung

Als der Historiker Baruch Zwi Ophir am 16. Juni 1992 seinen Briefkasten in Jerusalem öffnete, fand er dort eine Einladung: Der *Verein ehemaliger Hamburger, Bremer und Lübecker in Israel* bat ihn spontan zu einem Kaffeenachmittag, der am darauffolgenden Tag im etwa 120 km entfernten Kibbuz Tirat Zwi für dessen Mitglieder stattfinden sollte. Als besonderer Gast wurde Waltraut Rubien von der Hamburger Gruppe der *Deutsch-Israelischen Gesellschaft* (DIG) angekündigt. Zudem verwies sie auf das Sommerfest, das *Centra*, der Dachverband der deutschsprachigen Ehemaligen-Vereine, knapp zwei Wochen später ausrichtete. Die Einladung für Ophir versah der Vereinsvorsitzende Jonny Kern zusätzlich mit einer handgeschriebenen Notiz, in der er den Adressaten auf die mitgesandten (nicht überlieferten) Presseausschnitte über ihn hinwies.

Ob all das Ophir dazu bewog, in den Norden zu fahren, lässt sich nicht sagen. Es dürfte aber eher unwahrscheinlich gewesen sein: Einerseits wegen der Kurzfristigkeit, andererseits – und viel gewichtiger – weil Ophir und Kern zu diesem Zeitpunkt nicht gut aufeinander zu sprechen waren. Bis zum Januar 1992 standen sie zwei verschiedenen Hamburger Ehemaligen-Vereinen in Tel Aviv und Jerusalem vor, die sich dann konfliktreich zusammenschlossen. Die Hamburger Vereine stehen stellvertretend für die insgesamt mindestens 18 deutschsprachigen Ehemaligen-Vereine, die sich ab den 1960er Jahren in Israel gegründet haben und als wichtige Erinnerungsräume in der deutsch-jüdischen Diaspora dienen.

[Weiterlesen >](#)

Transkript

[1] : 1]

ארגון יוצאי המבורג, ברמן וליבק בישראל

VEREIN EHEMALIGER HAMBURGER, BREMER UND LÜBECKER IN ISRAEL

Tel Aviv, 16 Juni 1992, תל אביב

P. O. Box 4921 ת.ד.

לכבוד אופיר

הריני מצרף לך קטעי עיתונות

עם שמך. ד"ש י. קרן

16/6/92

MITTEILUNGEN		הודעה
Wir treffen uns am im Kibbutz Tirat-Zwi um	17.06.1992 16:00	אנו נפגשים ביום בקיבוץ טירת צבי בשעה
Unser Gast: Frau W. Rubien Vorsitzende der Deutsch- Israelischen Gesellschaft LAG Hamburg.		אורחין: הגב' ולטראוט רוביאן יו"ד אגודה ידידות גרמניה-ישראל סביף המבורג.
Dieses Treffen findet statt um unseren Mitgliedern im Norden des Landes, aus den Kibbutzim und Moshavim, die Gelegenheit zu einem gemüt- lichen Kaffee-Klatsch zu geben.		המפגש מיועד לחברינו בצפון בארץ בקיבוצים ובמושבים כדי לתת להם הזדמנות למפגש רעים.
Vorname: Miriam Schalwi		הזמנות- לחברה מרים שלווי
Tirat-Zwi Telefon:	06-538959 06538938	טירת צבי, טלפונים:

Das Saison Schlußfest der "CENTRA" findet am Sonntag, den 28.06.1992 um 18.30 Uhr, im Beit Jabotinsky, 38, King George Str., Tel Aviv, statt.		חג סיום העונה של הצנטרה 28.06.92 יתקיים ביום ראשון בשעה 18.30 בבית זבוטינסקי רחוב המלך ג'ורג' 38, תל-אביב
Künstlerisches Programm und Abendbrot.		תוכנית אומנותית וארוחת ערב
Unkostenbeitrag:	NIS 45,- p. P.	השתתפות לאיש ש
Voranmeldung: Telefon:	03-6954037 035238710	הזמנות למס. טלפון:
Wir wünschen allen unseren Mitgliedern angenehme Sommerferien!		אנחנו מאחלים לכל חברינו !חופשת קיץ נעימה

	Der Vorstand	יו"ר
--	--------------	------

Empfohlene Zitation

Mitteilungen des Vereins ehemaliger Hamburger, Bremer und Lübecker in Israel (10.6.1992),
veröffentlicht in: Geschichte[n] der deutsch-jüdischen Diaspora,
<<https://diaspora.juedische-geschichte-online.net/vorschau/quelle/gjd:source-1>> [08.06.2025].